

Kooptiertes Mitglied

Monika Hohlmeier



Monika Hohlmeier wurde am 2. Juli 1962 in München geboren. Sie ist geschieden und hat zwei Kinder.

Lebenslauf

Schule und Ausbildung

- 1968-1969: Grundschule Rott am Inn
- 1969-1972: Grundschule an der Zielstattstraße München
- 1972-1981: Dante Gymnasium München
- 1981: Abitur
- 1981-1983: Ausbildung zur Hotelkauffrau im Eden-Hotel-Wolff, München
- 1985-1986: Besuch des Fremdspracheninstituts der Landeshauptstadt München (FIM); Französisch/Spanisch

Lebenslauf

Politische Stationen

- 1990-1996: Mitglied des Gemeinderats von Vaterstetten
- 1990-2008: Mitglied des Bayerischen Landtags
- 1993-2003: Stellvertretende Parteivorsitzende der Christlich Sozialen Union
- 1993-1998: Staatssekretärin im Staatsministerium für Unterricht und Kultus
- 1998-2005: Staatsministerin im Staatsministerium für Unterricht und Kultus
- 2003-2004: Bezirksvorsitzende der CSU München seit Juli 2009
- seit 2014: Mitglied des Kreistages Landkreis Lichtenfels

Europäisches Parlament (seit 2014)

- seit 2009: Mitglied im Ausschuss für bürgerliche Freiheiten, Justiz und Inneres (LIBE)
- seit 2009: Mitglied im Haushaltsausschuss des Europäischen Parlaments (BUDG)
- seit 2009: Mitglied in der Delegation für die Beziehungen zur Volksrepublik China
- seit 2009: Stv. Mitglied im Haushaltskontrollausschuss des Europäischen Parlaments (CONT)
- seit 2009: Stv. Mitglied in der Delegation für den Parlamentarischen Stabilitäts- und Assoziationsausschuss EU-Albanien
- seit 2014: Vorsitzende der Intergroup Sky & Space
- seit 2014: Parlamentarische Geschäftsführerin der CSU-Europagruppe im Europäischen Parlament

Lebenslauf

Ehrenamtliches Engagement

- seit 1984: Stellvertretende Stiftungsratsvorsitzende der Marianne Strauß Stiftung
- seit 1984: Mitglied des Vereins zur Förderung der Marianne Strauß Stiftung
- 1984-2011: Schirmherrin der dt. Multiple Sklerose Gesellschaft Landesverband Bayern
- 1984-2013: Mitglied des Stiftungsrats der Stiftung Pfennigparade
- 1985-2008: Vorsitzende der Landesbereitschaftsleitung im Bayerischen Roten Kreuz
- seit 1986: Vorstandsvorsitzende der Luise und Josef Kraft Multiple Sklerose Stiftung
- seit 1996: Vorsitzende des Vereins der Klosterfreunde des Klosters Waldsassen
- seit 1997: Vorsitzende des Vereins Bürgertreff
- seit 1998: Mitglied des Stiftungsrates des Kultur- und Begegnungszentrums des Klosters Waldsassen
- seit 2005: Mitglied des Bundeskuratoriums Christliches Jugenddorfwerk Deutschland e.V.
- seit 2006: Mitglied des Stiftungsrates der Nathalie-Todenhöfer-Stiftung
- seit 2010: Kreisvorsitzende der Europa Union, Kreisverband Lichtenfels
- seit 2011 Mitglied des Kuratoriums der GESA
- seit 2013 Mitglied des BRK Kreisverbandes Lichtenfels

Sonstiges

- 1987: Bayerische Staatsmedaille für soziale Dienste
- 1988: Bundesverdienstkreuz am Bande
- 2001: Bayerischer Verdienstorden
- seit 2013: Mitglied des Aufsichtsrates der BayWa
- 2014: Bayerische Verfassungsmedaille in Silber